

Edelstahl- Pflege

Der Werkstoff Edelstahl ist vor allem bei Fenster- u. Türbeschlägen sehr gefragt, weil die Oberfläche äußerst korrosionsbeständig ist. Das Material zeigt im härtesten Einsatz kaum Stoß- u. Kratzspuren, reibt sich im Dauereinsatz kaum ab und ist vor allem sehr pflegeleicht aufgrund seiner Zusatzlegierung Chrom und Nickel.

Schmutzspuren können mit einem feuchten Tuch entfernt werden. Sollten sich an Außenbeschlägen Rostspuren zeigen, so handelt es sich um sogenannten Flugrost, der nicht aus dem Material selbst kommt, sondern von außen an den Beschlag herangetragen wird.

Dieser Flugrost lässt sich durch kräftiges reiben leicht entfernen. Dies sollte allerdings direkt nach Erkennen des äußeren Mangels geschehen, da sich der Flugrost sonst in das Material „einfressen“ kann. Zur Pflege empfehlen wir nachfolgend aufgeführte Mittel.

Stahlfix, Wendol, Sidol oder Weicon Edelstahl-Pflege-Spray

So werden Sie lange Freude an Ihrem Zubehör aus Edelstahl haben.

*****Flugrost ist kein Reklamationsgrund*****

Pflegehinweise für Edelstahl

Allgemeines

Edelstahl ist durch und durch korrosionsbeständig und benötigt deshalb keine organischen Beschichtungen oder metallische Überzüge, um Korrosionsbeständigkeit und Aussehen zu verbessern. Ein gewisses Maß an Pflege sollte jedoch auch Edelstahl-Oberflächen zukommen, damit ein gutes optisches Erscheinungsbild erhalten bleibt und Ablagerungen entfernt werden, die die Korrosionsbeständigkeit u.U. beeinträchtigen können.

Reinigung

Bei den beliebten gebürsteten und geschliffenen Edelstahloberflächen stellen Fingerspuren ein Anfangs häufig auftretendes Phänomen dar. Nach einigen Reinigungsbehandlungen nimmt die Empfindlichkeit des Edelstahls und somit deren Sichtbarkeit deutlich ab.

Zur Entfernung von Fingerspuren ist eine Spülmittellösung in der Regel ausreichend. Einige Reinigungsmittelhersteller bieten Spezialprodukte an, bei denen die Reinigungswirkung durch eine Pflegekomponente ergänzt wird. Derartige Mittel entfernen Fingerabdrücke vollständig und hinterlassen einen feinen Film, der den behandelten Oberflächen eine gleichmäßige Erscheinung gibt. Nachdem Auftragen sollte mit einem trockenen Tuch nachpoliert werden.

Reinigungsmittel

Für hartnäckigere Verschmutzungen bietet sich haushaltsübliche Reinigungsmilch an, die auch Kalkspuren und leichte Verfärbungen abträgt. Nach dem Reinigen wird die Oberfläche mit klarem Wasser abgespült. Ein abschließendes Abwaschen mit entmineralisiertem Wasser (wie es z.B. für Dampfbügeleisen verwendet wird und in Supermärkten erhältlich ist) verhindert das Entstehen von Kalkspuren beim Auftrocknen. Anschließend wird die Oberfläche trockengerieben. Scheuerpulver sind ungeeignet, da sie die Oberfläche verkratzen.

Stark vernachlässigte Oberflächen können auch mit Polituren behandelt werden, wie sie beispielsweise für die Chrompflege an Autos üblich sind. Gegebenenfalls kommen auch Polierschleifpasten für die Aufarbeitung gealterter Autolacke in Betracht, allerdings ist hierbei Vorsicht geboten, da sie auf Edelstahl Schleifspuren hinterlassen können.

Reinigungsmittel, die nicht für Edelstahl gebraucht werden dürfen:

- Chloridhaltige, insbesondere salzsäurehaltige Produkte,
- Bleichmittel (bei versehentlichem Gebrauch oder Verschütten auf Edelstahl gründlich mit klarem Wasser abspülen),
- Silberputzmittel

Pflegehinweise für Edelstahl

Reinigungsutensilien

Ein feuchtes Tuch oder Leder ist in der Regel ausreichend, um Fingerspuren zu entfernen. Sehr gute Erfahrungen haben wir auch mit hochwertigen Microfasertüchern gemacht. Für hartnäckigere Verschmutzungen werden haushaltsübliche (eisenfreie) Reinigungsschwämme verwandt. Auf keinen Fall dürfen eisenhaltige Scheuerschwämme, Stahlwolle oder Stahlbürsten eingesetzt werden, da sie rostende Fremdeisenpartikel an die Edelstahl-Oberfläche abgeben.

Um Fremdeisen-Verunreinigungen zu verhindern, dürfen keine Reinigungsutensilien eingesetzt werden, die zuvor bereits für „normalen“ Stahl benutzt worden sind. Es wird empfohlen, für Edelstahl-Oberflächen separate Reinigungs-Utensilien bereitzuhalten.

Bei gebürsteten und geschliffenen Oberflächen (2G, 2J, 2K nach DIN 10088/3) sollte immer in Richtung des Schlicfs gewischt werden und nicht quer dazu.

Bei Reinigung mit Wasser sollten die Oberflächen – speziell in Regionen mit hartem Wasser – anschließend trockengewischt werden, um die Bildung von Kalkspuren zu vermeiden. Durch entmineralisiertes Wasser lässt sich dieses Problem vermeiden. Damit Sie lange Freude an Ihrem Edelstahl-Produkt haben, empfehlen wir Ihnen, sich an diese Hinweise zu halten.

Selbstverständlich beantworten wir gerne Ihre Fragen rund um das Thema Edelstahl!

Ihr Kundendienst-Team

Rodenberg Türsysteme AG

RODENBERG

GESICHTER EINER TÜR



Pflegehinweise

Care instructions

Conseils d'entretien

Wskazówki pielęgnacyjne

Pokyny pro péči a údržbu

Navodila za nego

Pflegehinweise

Sehr geehrter Kunde,
um die hochwertige Qualität Ihrer Haustür zu erhalten, beachten Sie bitte folgende Pflegehinweise:

Eigenschaften:

Die Oberflächenbeschichtung Ihrer Haustürfüllung ist nach neuesten technischen Richtlinien mit hochwertigen Lacken, Pulvern oder Dekorfolien hergestellt. Sie zeichnet sich durch eine hohe Farbstabilität und langlebige Oberflächengüte aus.

Pflege:

Damit Sie auch nach Jahren noch Freude an Ihrer Haustür haben, empfehlen wir eine wöchentliche Pflege.

Reinigen Sie die gesamte Oberfläche mit warmem Wasser und einem weichen, sauberen Tuch. Bei hartnäckigen Verschmutzungen empfehlen wir den Zusatz von wenigen Tropfen Geschirrspülmittel.

Verwenden Sie niemals einen Scheuerschwamm oder aggressive Reiniger um hartnäckige Verschmutzungen zu entfernen.

Rückstände von Sonnencremes, die ggf. beim Berühren mit eingecremten Händen auf die Oberfläche der Haustürfüllung gelangen, müssen unmittelbar entfernt werden.

Ansonsten kann dies zu einer dauerhaften Beschädigung der Oberfläche führen.

Sollten bei Edelstahlapplikationen oder bei Edelstahlgriffen Verfärbungen durch Umwelteinflüsse auftreten, empfehlen wir die unmittelbar betroffenen Bauteile mit einem handelsüblichen Edelstahlreiniger zu reinigen.

Achten Sie darauf, dass der Edelstahlreiniger nur auf die Applikationen / Griffe aufgetragen wird und nicht auf die lackierte / beschichtete Oberfläche der Haustür. Dieses kann ansonsten zu einer dauerhaften Beschädigung der Oberfläche führen.

Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie unbedingt die oben stehenden Pflegehinweise, denn Oberflächenschäden lassen sich gegebenenfalls nur werkseitig durch eine kostenintensive Neubeschichtung der Türfüllung beseitigen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen Haustüranlage.

Mehr Informationen zu Rodenberg-Produkten finden Sie unter: www.rodenberg.ag